

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der Kampmann Eingangsmatten GmbH, Johann-Gutenberg-Platz 1, 06773 Gräfenhainichen Telefon
+49 34953 31455, Telefax +49 34953 31459

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten in ihrer jeweils zum Vertragsschluss aktuellen Fassung für alle unsere gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen mit Unternehmern im Sinne des § 14 BGB und Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB (nachfolgend Besteller/Kunde).

1.2. Unsere AGB sind in der aktuellen Fassung sind auch auf unserer Homepage www.kafloor.de abrufbar oder werden dem Besteller auf Anforderung zugesandt.

1.3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB des Bestellers werden nicht Vertragsbestandteil, wenn sie nicht ausdrücklich in schriftlicher Form bestätigt werden. Ebenso werden mündliche Nebenabreden nur dann bindend, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

2. Angebot und Vertragsschluss

2.1. Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern lediglich eine Aufforderung zur Bestellung. Irrtümer bleiben vorbehalten.

2.2. Durch Abschluss des Bestellvorganges gibt der Kunde eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb aufgelisteten Produkte ab. Wir können dieses bindende Angebot binnen 2 Wochen seit Zugang der Bestellung durch Übermittlung einer ausdrücklichen Auftragsbestätigung in Textform (per Fax, E-Mail oder Briefpost) oder durch Auslieferung der bestellten Ware annehmen. Erst mit dem Zugang dieser Annahme beim Kunden kommt der Vertrag zustande. Nach Ablauf der 2-wöchigen Annahmefrist kann der Kunde sein Angebot zurücknehmen, soweit nicht zwischenzeitlich die Annahme erfolgt ist. Der Rücknahme des Angebotes hat ebenfalls in Textform zu erfolgen.

3. Preise und Zahlung

3.1. Die ausgewiesenen Preise sind Bruttopreise inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zzgl. der ausgewiesenen Fracht-, Verpackungs- und Versandkosten. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, kommen bei Dauerlieferungs-, Abruf- oder Sukzessivlieferungsverträgen die am Tage der Lieferung geltenden Verkaufspreise zur Anwendung.

3.2. Für Lieferungen innerhalb Deutschlands bieten wir folgende Zahlungsmöglichkeiten an, sofern in der jeweiligen Produktdarstellung im Angebot nichts anderes bestimmt ist: Vorkasse per Überweisung, PayPal, Nachnahme, Kreditkarte (VISA, Mastercard) und Barzahlung bei Selbstabholung

3.3. Der Besteller kommt spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung in Zahlungsverzug

3.4. Bei einer vereinbarten Lieferzeit von mehr als 4 Monaten und/oder sofern sich der Liefertermin um mehr als 4 Wochen aus Gründen verschiebt, die der Kunde zu verantworten hat, sind wir berechtigt, die vertraglich vereinbarten Preise angemessen anzupassen, wenn und soweit nach Vertragsschluss Kostensenkungen oder -erhöhungen, insbesondere von Materialkosten, Roh- und/oder Hilfsstoffpreisen, Löhnen, Frachtkosten oder öffentlichen Abgaben eintreten. Über entsprechende Preisanpassungen werden wir den Kunden umgehend informieren und auf entsprechende Anforderung die zugrunde liegenden Kostenänderungen nachweisen.

3.5. Bestätigte Preise gelten nur für den jeweiligen Auftrag und sind für Nachbestellungen nicht verbindlich.

3.6. Wenn nicht anders vereinbart, ist der Rechnungsbetrag ohne Abzug binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Zahlungseingang. Eventuell vereinbarter Skonto wird nicht gewährt, wenn sich der Besteller mit der Bezahlung früherer Lieferungen in Verzug befindet. Wir sind im Falle des Verzuges berechtigt, für jede Mahnung € 10,00 zu berechnen. Bei Zahlungsverzug oder falls gegen den Besteller Insolvenzantrag gestellt ist, werden alle Rechnungen sofort zur Zahlung fällig. Private Besteller kommen spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung in Zahlungsverzug.

3.7. Der Besteller hat nur dann ein Recht zur Aufrechnung und Zurückbehaltung, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder durch uns unbestritten sind.

3.8. Bei Ausübung des gesetzlichen Widerrufsrechts durch einen **privaten Kunden** hat dieser die unmittelbaren Kosten der Rücksendung zu tragen.

4. Lieferung

4.1. Die Lieferzeit beträgt bis zu 3 Werktagen ab Zahlungseingang bzw. bei Lieferung per Nachnahme bis zu 3 Werktagen ab Bestellbestätigung. Auf evtl. abweichende Lieferzeiten weisen wir auf der jeweiligen Produktseite hin. Feste Liefertermine bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung als Fixtermin.

4.2. Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die Abklärung aller technischen Fragen voraus.

4.3. Die Einhaltung unserer Lieferverpflichtung setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Bestellers voraus.

4.4. Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, zu verlangen. In diesem Fall geht auch die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem dieser in Annahmeverzug gerät.

4.5. Bei Lieferungsverzögerung kann der Besteller im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vom Vertrag nur zurücktreten, wenn die Verzögerung von uns zu vertreten ist und uns eine schriftliche Nachfrist von mindestens 14 Tagen gesetzt wurde. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Bestellers ist hiermit nicht verbunden.

4.6. Wir sind berechtigt, Teillieferungen zu erbringen, wenn und soweit dies dem Kunden zumutbar ist.

4.7. Entstehen nach Vertragsschluss Umstände (z.B. außergerichtlicher Vergleich, negative Bonitätsauskünfte), die die Kreditwürdigkeit des Bestellers wesentlich beeinträchtigen, so können wir unsere Leistung solange verweigern, bis die Gegenleistung bewirkt oder der Besteller Sicherheit geleistet hat. Kommt der Besteller diesem Verlangen innerhalb angemessener Frist nicht nach, sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

4.8. Sollte mit **gewerblichen Kunden** eine Rücknahme vertragsgemäß gelieferter Ware vereinbart sein, werden die Umtriebskosten schriftlich mitgeteilt. Ein Rückgaberecht des Bestellers bei spezifisch für ihn angefertigter Ware besteht in keinem Falle. Bei Abrufaufträgen sind wir berechtigt, nach Ablauf von zwei Monaten ab Auftragsbestätigung dem Besteller eine Nachfrist von 14 Tagen zur Entgegennahme der Ware zu setzen. Nach fruchtlosem Fristablauf können wir nach unserer Wahl Zahlung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Weiterer Schadensersatz bleibt vorbehalten.

5. Widerrufsbelehrung

5.1. Die nachfolgende Widerrufsbelehrung gilt nur für Verbraucher, d.h. für natürliche Personen, die den Kaufvertrag zu einem Zweck abschließen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BG).

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Kampmann Eingangsmatten GmbH

Fax: +49 34953 31459

Johann-Gutenberg-Platz 1

Tel.: +49 34953 31455

06773 Gräfenhainichen

E-Mail: eingangsmatten@kampmann.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte MusterWiderrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches für Sie der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichtet haben an uns (Kampmann Eingangsmatten GmbH, Johann-Gutenberg-Platz 1, 06773 Gräfenhainichen) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweisen der Waren nicht notwendigen Umfang von Ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

5.2. Das Widerrufsrecht besteht u.a. nicht bei Lieferungen von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (z.B. individuelle Anfertigungen nach Maßvorgaben des Kunden o.ä.)

6. Eigentumsvorbehalt

6.1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur Erfüllung all unserer Forderungen (einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent), die uns aus der Geschäftsbeziehung gegen den Besteller jetzt oder künftig zustehen, unser Eigentum (Vorbehaltsware).

6.2. Der Besteller ist gegen Abtretung der hieraus entstehenden Forderungen berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu veräußern, solange er nicht im Zahlungsverzug ist. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen sind unzulässig. Die aus dem Weiterverkauf oder einem sonstigen Rechtsgrund (z. B. Versicherungsfall, unerlaubte Handlung) hinsichtlich der Vorbehaltsware entstehenden Forderungen tritt der Besteller uns bereits jetzt sicherungshalber in vollem Umfange ab. Wird die Vorbehaltsware zusammen mit anderen uns nicht gehörenden Waren ohne oder nach Weiterverarbeitung bzw. Verbindung veräußert, gilt die Abtretung der Forderung aus der Veräußerung nur in Höhe des Wertes der Vorbehaltsware. Wir nehmen diese Abtretung an.

6.3. Auf Verlangen ist der Besteller verpflichtet, uns die Namen seiner Schuldner und die Höhe der Rechnungsforderungen mitzuteilen. Der Besteller ist verpflichtet, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren gegen Verlust und Beschädigungen zu versichern. Machen wir bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers unsere Rechte aus Eigentumsvorbehalt geltend, haben wir das Recht zum Betreten der Räume des Bestellers, um die Vorbehaltsware an uns nehmen zu können.

6.4. Wir verpflichten uns, die uns nach den vorstehenden Bestimmungen zustehenden Sicherheiten nach unserer Wahl und auf Verlangen des Bestellers insoweit freizugeben, als der im Verwertungsfall realisierbare Wert dieser Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mindestens 10% übersteigt.

7. Gewährleistung

7.1. Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblich oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt, verjähren die Gewährleistungsansprüche des Kunden beim Kauf von Neuware innerhalb von 1 Jahr. Gewerbliche Kunden sind verpflichtet – auch verpackte – Ware unverzüglich nach Erhalt auf erkennbare Mängel zu untersuchen und diese innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erhalt der Ware und unter Angabe der Beanstandung in nachprüfbarer Weise schriftlich anzuzeigen. Nicht bei sorgfältiger Untersuchung erkennbare Mängel sind in derselben Art und Weise innerhalb derselben Frist ab Entdeckung, längstens jedoch innerhalb von sechs Monaten nach Erhalt der Ware schriftlich anzuzeigen. Erkennbare

Transportschäden sind bei Entgegennahme durch den gewerblichen Besteller sofort gegenüber dem Frachtführer schriftlich anzuzeigen.

7.2. Bei privaten Kunden beträgt die Gewährleistungsfrist 2 Jahre; die in Ziff. 7.1. enthaltenen Regelungen gelten für private Kunden nicht.

7.3. Gewährleistungsansprüche bestehen nicht bei einer unerheblichen Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, insbesondere Farbe und Ausführung, bei natürlicher Abnutzung oder bei Schäden, die nach Gefahrübergang in Folge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, Wartung oder auf Grund besonderer äußerer Einflüsse entstehen.

7.4. Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen nur nach den Regelungen unter Ziff. 8 dieser AGB und sind im Übrigen ausgeschlossen.

7.5. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen.

8. Haftung / Schadenersatz

8.1. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden, die von der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz umfasst werden, sowie für alle Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist beruhen.

8.2. Soweit wir ausdrücklich bezüglich des Vertragsgegenstandes oder Teilen desselben eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie übernommen haben, haften wir auch im Rahmen dieser Garantie. Für Schäden, die auf dem Fehlen der garantierten Beschaffenheit oder Haltbarkeit beruhen, aber nicht unmittelbar am Vertragsgegenstand eintreten, haften wir allerdings nur dann, wenn das Risiko eines solchen Schadens ersichtlich von der Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie erfasst ist.

8.3. Wir haften darüber hinaus für Schäden, die wir durch einfache fahrlässige Verletzung solcher vertraglichen Verpflichtungen verursacht haben, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Das Gleiche gilt, wenn dem Kunden Ansprüche auf Schadensersatz statt der Leistung zustehen. Wir haften jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind.

8.4. Soweit unsere Haftung durch obenstehende Regelungen beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

9. Montage- und Werkverträge

Für die Durchführung von Montage- und Werkverträgen geltend ergänzend die AGB Werkverträge.

10. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Schlussbestimmungen

10.1. Sollte einer Regelung dieser Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht.

10.2. Soweit der Kunde Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich rechtliches Sondervermögen ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten – auch für Wechsel- und Scheckklagen – unser Geschäftssitz. Gleiches gilt, wenn der Kunde im Inland keinen Gerichtsstand hat. Wir sind jedoch berechtigt, den Besteller auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen.

10.3. Diese AGB sowie alle nach Maßgabe dieser Bedingungen abgeschlossenen Kaufverträge unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Weitere Informationen

Bestellvorgang

Wenn Sie den gewünschten Artikel gefunden haben, können Sie diesen unverbindlich in den WARENKORB legen. Den Inhalt des WARENKORBES können Sie jederzeit über den entsprechenden Link einsehen, korrigieren und/oder löschen. Wenn Sie die Produkte im WARENKORB kaufen wollen, klicken Sie den Button „Weiter zum nächsten Schritt“; sie gelangen so in den Bestellvorgang. Bitte geben Sie dann Ihre Daten ein. Nach Eingabe Ihrer Daten und Auswahl der Zahlungsart gelangen Sie zur Bestellseite, auf der Sie Ihre Angaben sowie Ihre Warenbestellung nochmals prüfen können. Durch Anklicken des Buttons „Kaufen“, schließen Sie den Bestellvorgang ab. Der Vorgang lässt sich jederzeit durch Schließen des Browser-Fensters abbrechen. Auf den einzelnen Seiten erhalten Sie weitere Informationen.

Vertragssprache

Die Vertragssprache ist Deutsch.

Kosten der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln

Für die Nutzung der Fernkommunikationsmittel (Telefon / Internet) zur Warenbestellung in unserem OnlineShop bzw. telefonische Nachfragen entstehen Ihnen lediglich die Kosten aus dem Vertrag mit Ihrem TKAnbieter entsprechend dem mit diesem vereinbarten Tarif.

Speicherung des Vertragstextes

Der Vertragstext wird auf unseren internen Systemen gespeichert. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie jederzeit über die entsprechenden Links auf unseren Websites einsehen. Die Daten Ihrer Bestellung werden Ihnen nach Ausführung einer Bestellung nochmals per E-Mail zugesandt.

Online-Streitschlichtung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) für Geschäfte zwischen Verbrauchern und Unternehmen bereit. Die Plattform erreichen Sie über folgenden Link: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

Beschwerden

Sollten Sie mit unserer Leistung bzw. der von uns erhaltenen Ware einmal nicht ganz zufrieden sein, steht Ihnen unser Service-Team werktätig von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr unter folgenden Kontaktdaten gern zur Verfügung:

Tel.: +49 34953 31455 Fax: +49 34953 31459 E-Mail: eingangsmatten@kampmann.de